

Nothing about us without us

Eine Wanderausstellung
vom netzwerk medien.vielfalt

Informationen
über Inhalte, Größe und Umfang der Ausstellung



Aus dem Editorial der Ausstellung:

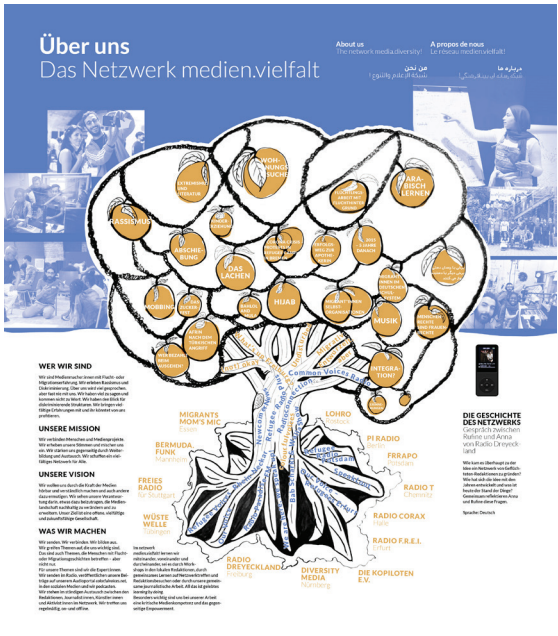
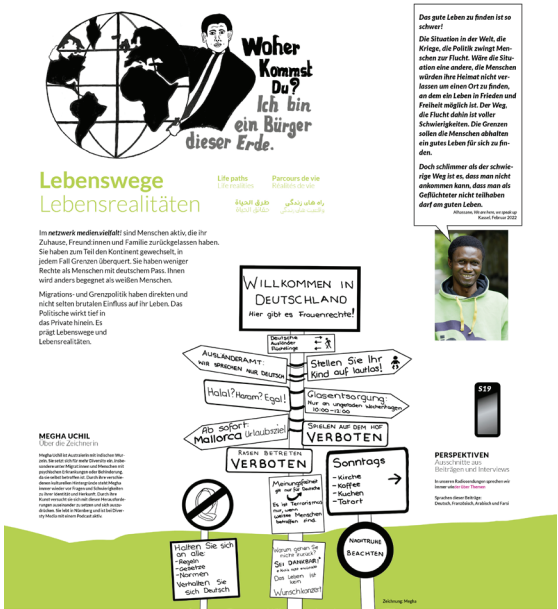
„Wir sind Medienmacher:innen mit Flucht- oder Migrationserfahrung. Wir erleben Rassismus und Diskriminierung. Über uns wird viel gesprochen, aber fast nie mit uns.“

Mit dem netzwerk medien.vielfalt! gibt es seit 2020 ein bundesweites Radio- und Medienprojekt, das nicht nur bestehende Leerstellen in der deutschen Medienlandschaft in den Blick nimmt, sondern diese aktiv selbst füllt. Mit der Ausstellung „Nothing about us without us“ geben Medienmacher*innen und Radioredaktionen des Netzwerks Einblicke in ihre Arbeit und teilen ihre Erfahrungen und Perspektiven. Was heißt es, sich in mediale Debatten einzumischen und journalistisch aktiv zu sein, wenn man selbst Flucht- und Migrationserfahrung hat und von Rassismus betroffen ist?

„Nothing about us without us“ möchte ermutigen selbst aktiv zu werden, das Mikro zu ergreifen, aber auch den Raum zu öffnen und zuzuhören.

Themen der Ausstellung

- Wie wird über Geflüchtete und Migrantinnen berichtet? Wer spricht über was und wie?
- Warum gibt es das Netzwerk und wer ist darin aktiv?
- Was heißt es als Mensch mit Fluchterfahrung im Radio und in den Medien aktiv zu sein?
- Wie macht man Radio?
- Wie kann man selbst aktiv werden und wo?
- Was können Radios und Community-Medien tun?



Zielgruppen

Die Ausstellung richtet sich sowohl an Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung als auch an deutsche Medienmacher:innen und Interessierte.

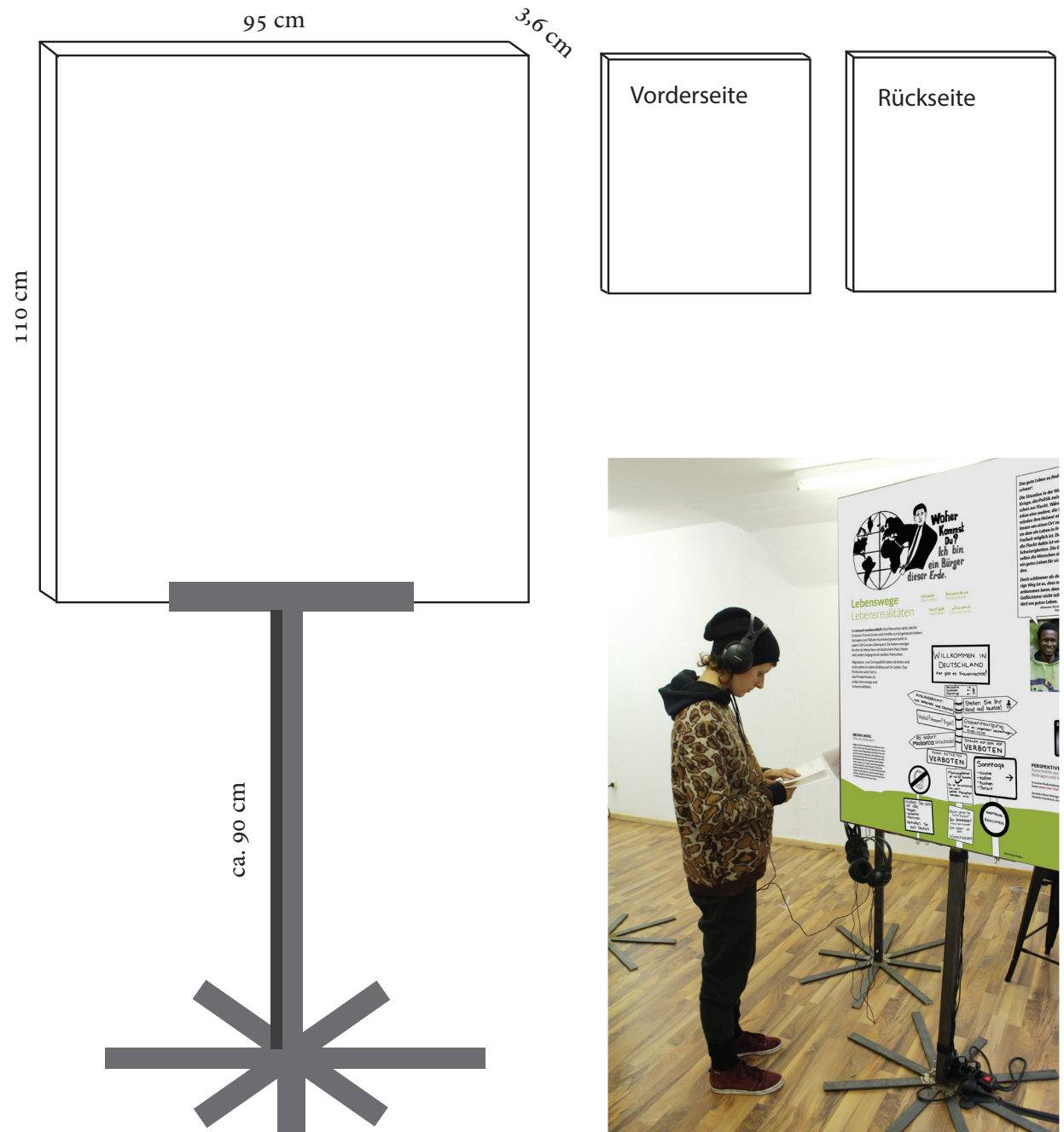
Mehrsprachigkeit der Ausstellung

Die Texte auf den Ausstellungstafeln sind auf Deutsch. Die Überschriften sind mehrsprachig. Alle Texte der Ausstellung sind übersetzt und stehen als extra Sprachheft zur Verfügung. Folgende Übersetzungen gibt es: Englisch, Französisch, Arabisch und Persisch

Die Aufsteller/ Tafeln

Alle Aufsteller haben eine Vorderseite und eine Rückseite.

Die Aufsteller bestehen aus einer Platte mit Holzrahmen und einem Bein/Fuss aus Stahl. Die Platte und das Bein/den Fuss kann man einzeln transportieren. Sie werden für die Ausstellung zusammengefügt.



Umfang und Bestandteile der Ausstellung

Die Ausstellung besteht aus insgesamt 8 Aufstellern
= 16 Tafeln (Vorder- und Rückseite).

ausserdem

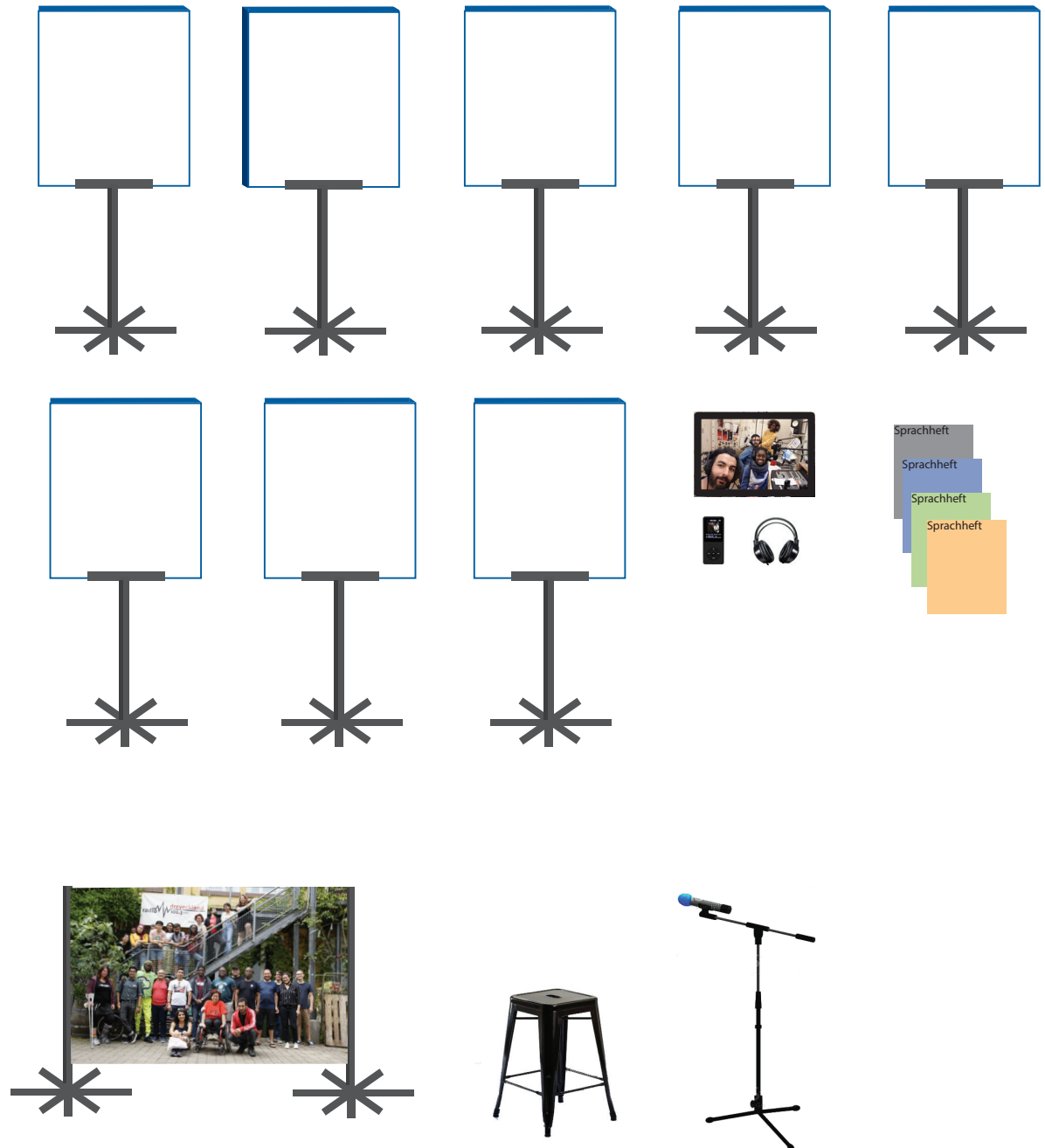
- 3 Hockern
- Sprachheften mit Übersetzungen
- OnAir-Leuchtschild
- ein beidseitig bedrucktes Banner

Technik

- 1 PC-Tablet 15,6 Zoll
- 2 Videodisplays (Digitale Bilderrahmen):
1 x 10,1 Zoll und 1 x 15,6 Zoll
- 4 Mp3-Player
- 6 Kopfhörer
- Audiokabel, Stromkabel, Verteiler
- ein mobiles Radiostudio: Mikrophon, Mikrostander
und Aufnahmegerät

Die Ausstellung beinhaltet keine Lampen oder Licht.

Die Ausstellung benötigt Wlan. Ggf. kann das
Netzwerk einen mobilen Router zur Verfügung
stellen.



Ausstellungsparcour und Raum

Die Ausstellung benötigt eine Fläche von ca. 35 - 40 qm.
Der Raum sollte eine Größe von min. 5,5 x 7 m haben.

Die Ausstellung kann auch aufgeteilt werden auf zwei kleinere Räume, die aneinander anschließen sollten.

Ausleihe und Transport

Die Ausstellung kann ausgeliehen werden.
Die Ausleihe ist kostenlos.

Kontakt für Anfragen und Absprachen:
ausstellung@medienvielfalt.net

Die Ausstellung ist in Nürnberg eingelagert.
Für den Transport wird ein kleiner Transporter benötigt.
Für den Transport stehen Schutzhüllen für die Tafeln zur Verfügung. Die Technik und Kleinteile sind für den Transport in 3 verschließbaren Alukoffern verpackt.

1 Aufsteller

1 Wandnummer / Reihenfolge

